

# Univ.Prof. Dr. Gerte Reichelt

## Institut für Europarecht Universität Wien

Rechtswissenschaftliche Fakultät  
Schottenbastei 10–16, A-1010 Wien

## Forschungsgesellschaft Kunst & Recht

Rechtswissenschaftliche Fakultät  
Schottenbastei 10–16, A-1010 Wien

+43 664 3696918  
gerte.reichelt@univie.ac.at  
www.kunstundrecht.at



## Ausgewählte Gründungen und Mitgliedschaften

- Seit 2009 Gründung und Leitung der Forschungsgesellschaft Kunst&Recht
- 1996 – 2009 Gründung und Leitung des Ludwig Boltzmann Institutes für Europarecht
- 1999 – 2006 Gründung und Leitung des Jean Monnet-Lehrstuhles für Europarecht der Universität Wien
- Seit 2007 Vorstandsmitglied des IFKUR Heidelberg
- 1997 u. 2000 Gastprofessur an der Universität René Descartes Paris V
- Seit 1991 Korrespondierendes Mitglied des Internationalen Institutes für die Vereinheitlichung des Privatrechts (UNIDROIT), Rom
- Seit 1991 Österreichisches Mitglied der „Groupe européenne de droit international privé“ (Université Louvain-la-Neuve, Belgique)
- 1990 Mitbegründung des Instituts für Europarecht der Universität Wien
- 1986 – 1997 Mitglied der Kommission für Europarecht, Internationales und Ausländisches Privatrecht der Österreichischen Akademie der Wissenschaften Wien (Obmann Univ.Prof. Dr. Fritz Schwind)
- Seit 1966 Angehörige des Instituts für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung, eh. Instituts für Rechtsvergleichung der Universität Wien

## Forschungsschwerpunkte

Internationales Privatrecht, Europarecht, Kulturgüterschutz, Kunstrecht

## Ausgewählte Publikationen

- Begründung und Herausgabe des Bulletins der Forschungsgesellschaft Kunst und Recht seit 2009
- Begründung und Herausgabe der Schriftenreihe der Forschungsgesellschaft Kunst & Recht, Denkmalschutz in Europa, Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft, Band 1 (2011) und Band 3 (2012)
- Begründung und Herausgabe der Schriftenreihe des Ludwig Boltzmann Institutes für Europarecht, beginnend mit Band 1, Neues Recht zum Schutz von Kulturgut, Internationaler Kulturgüterschutz, EG-Richtlinien, UNIDROIT-Konvention und Folgerecht, bis Band 17
- Begründung und Herausgabe der Vorlesungen und Vorträge des Ludwig Boltzmann Institutes für Europarecht, beginnend mit Band 1, insb. Band 17, Rechtsfragen der Restitution von Kulturgut, bis Band 20
- La protection internationale des biens culturels, UNIDROIT I, Revue de droit uniforme 1985, Band I 42-152, veröffentlicht 1987 und UNIDROIT II, Revue de droit uniforme 1988, Band I, 52-132, veröffentlicht 1990
- Europarecht – Einführung und Grundsatzjudikatur – Rechtsquellen und System des Rechtsschutzes, Studienbuch, 2002
- Gesamtstatut und Einzelstatut im IPR – Ein Beitrag zu den allgemeinen Lehren des Kollisionsrechts, 1985

## Internationale Aktivitäten

Zahlreiche in- und ausländische Konferenzen und Vortragstätigkeiten insbesondere auf dem Gebiet des Internationalen Privatrechts, Europarechts, Einheitsrechtes und des **Österreichischen, Europäischen und Internationalen Kulturgüterschutzes**, z.B. an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, am Institut für die Vereinheitlichung des Privatrechts (UNIDROIT, Rom), am Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg, an den Universitäten Budapest, Heidelberg, Münster, Oslo, FU Berlin, Institut du droit comparé Lausanne, René Descartes - Paris V, Saarbrücken, Urbino und Athen.